AUSSCHREIBUNG

Int. Danube Summer Challenge Achtersprint ums Wikinger Horn Bundesmeisterschaften der Sportunion Österreich

28. August 2021, 14:00 Uhr

Regattastrecke Ottensheim

|  |  |
| --- | --- |
| VeranStalter: | RV WIKING LINZ4048 Puchenau, Wilheringerstraße 10 Email: vorstand@wikinglinz.at |
| Termin: | Samstag, 28. August 2021, ab 14:00 Uhr |
| Art der Regatta: | Sprintregatta im Achter, internationale Begegnung nach den RWB des ÖRV, Ruderwettfahrt des Österreichischen Ruderverbandes, Bundesmeisterschaften der Sportunion für die teilnehmenden Unionvereine. |
| Meldungen: | Meldungen per Mail: vorstand@wikinglinz.at Das Meldeergebnis wird im Internet unter[www.wikinglinz.at](http://www.wikinglinz.at/) veröffentlicht oder auf Anfrage per Mail versendet. |
| MeldESChluSS: | Mittwoch, 18. AuguSt 2021, 18:00 UhrRennen kommen grundsätzlich bei Meldeschluss zustande. Nachmeldungen sind bis Mittwoch, 25. August 2021, 18:00 Uhr möglich, sofern durch die Nachmeldung keine zusätzliche Abteilung entsteht. |
| StartverloSung: | Donnerstag, 26. August 2021 um 18:00 Uhr im Bootshaus des RV WIKING LIN£, 4048 Puchenau, Wilheringerstraße 10 |
| Jury- undObmännerSitzung: | Samstag, 28. August 2021, 12:00 Uhr− RegattazentrumOttensheim |

|  |  |
| --- | --- |
|  | Die Teilnahme ist für die Obmänner jedes startenden Bootes verpflichtend. |
| Meldegeld: | € 20,00/ Ruderplatz (Steuermann/−frau frei) = € 160,00/Boot.Das Meldegeld ist auf das folgende Konto bis spätestens Mittwoch, 25. August 2021 zu überweisen:SparkASSe OÖ IBAN AT80 2032 0002 0030 6753, BIC ASPKAT2LXXXFür Meldungen, die nach dem offiziellen Meldeschluss eintreffen, wird ein um 50% höheres Meldegeld eingehoben.Bei Nichteinzahlung erlischt die Startberechtigung! |
| RegattAStrecke: | Die 2.000 m FISA−Regattastrecke Ottensheim mit stehendem Wasser ist gerade und die Rennstrecke ist ca. 300 Meter lang. Es sind bis zu sechs Startbahnen vorhanden. Auf Grund der nachfolgenden Masters−WM ist keine Startanlage vorhanden. |
| KLASSen: | * JW8+ (Union Bundesmeisterschaften)
* JM8+ (Union Bundesmeisterschaften)
* M8+ (Union Bundesmeisterschaften)
* W8+ (Union Bundesmeisterschaften)
* MM C: MindeStdurchSChnittSalter 43 Jahre - Mixed MannSChaften Sind in jedem VerhältnIS M|W auSdrücklich zugELASSen, jedoch erfolgt keine getrennte Wertung

Sollten mehrere Mannschaften im selben Boot starten, so istdiesbeider Meldungbekanntzugeben. Wennmöglich, wird von der Regattaleitung darauf Rücksicht genommen. Solltediestartende Mannschaftkein Bootbesitzen, kann von der Regattaleitung versucht werden, einen 8er zu organisieren. Bezüglich dieser Bootsmiete muss unbedingt bis zum Meldeschluss bzw. wenn möglich früher telefonischmit Emmerich Bauer (+43 681 107 499 34) oder per Mail |

|  |  |
| --- | --- |
|  | (emmerichbauer55@gmail.com) Kontakt aufgenommen werden. |
| Juniorenlizenzen: | Österreichische Jugendruderer sind nur mit einer gültigen Juniorenlizenz startberechtigt. Die Juniorenlizenzen der gemeldeten Ruderer müssen bis spätestens zum Zeitpunkt des Meldeschlusses der Veranstaltung dem Sekretariat des ÖRV vorliegen, sonst verliert dieser seine Startberechtigung. In diesem Fall ist die Meldung ungültig. Daraus entstehende Konsequenzen sind vom betroffenen Verein zu tragen. |
| Anti-Doping: | Alle Teilnehmer haben die Anti−Doping Bestimmungen der WADA sowie des österreichischen Anti−Doping−Gesetzes zu befolgen. |
| Abwaage: | Die Abwaage für Steuermänner und −frauen erfolgt im Renndress nicht weniger als 1 Stunde und nicht mehr als 2 Stunden vor dem ersten Rennen der Regatta. |
| Garderobe: | Den Athleten stehen Garderoben zur Verfügung. Für sämtliche dort gelagerte Gegenstände wird keine Haftung übernommen. |
| Übernachtung: | Für Regattateilnehmerbestehtdie Möglichkeit, aufdem Gelände des RV WIKING LIN£ kostenlos zu campieren oder inder Kraftsporthallezuübernachten. Schlafsäckeund Isomattenmüssenselbstmitgebrachtwerden. Weitere Übernachtungsmöglichkeiten geben wir auf Anfrage gerne bekannt. |
| Verpflegung: | Getränke und Speisen sind im Regattazentrum an der Strecke erhältlich. |
| Zeitplan: | Der genaue Zeitplan ist unter [www.wikinglinz.at](http://www.wikinglinz.at/) nachzulesen und kann sich durch Ab− und Nachmeldung noch ändern. Dies wird auf der Homepage bekannt gegeben. |
| RegattamoduS: | Die Anzahl der Rennen pro Mannschaft richtet sich nach dem Teilnehmerfeld jeder Kategorie. Der Modus wird imK.O. System (Vorlauf, Hoffnungslauf, Viertelfinale, |

|  |  |
| --- | --- |
|  | Halbfinale und Finale A, B, C, D, E) und bei bis zu 16 Booten in einer Kategorie auf 2−5 Bahnen ausgetragen (siehe Homepage). Jede teilnehmende Mannschaft hat ab 4 Booten in einer Kategorie zumindest 3 Rennen. |
| Haftung: | Eswird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass die meldenden Vereine die volle Verantwortung für den ausreichenden Gesundheits− und Trainingszustand der Aktiven tragen. Sämtliche Teilnehmer müssen schwimmkundig und in der Lage sein, das Boot laut Anordnung manövrieren zu können. Die Vereine und Ruderer müssen gegen Personen− und Sachschädenversichertsein. Dem Veranstalterkannkeine wie immer geartete Haftung für Personen− oder Sachschäden oder für abhanden gekommene Gegenstände angelastet werden. |
| VeröffentlichungS- rechte: | Mit der Meldung erteilt der meldende Verein für die von ihm gemeldeten Personen die Zustimmung zur Veröffentlichungvon Startlistenund Ergebnissen mit Namen und Bild. |
| AuSkünfte: | VeranStaltungSleitungPeter Bruckmüller; vorstand@wikinglinz.at; Tel.: +43 664 240 7227RegattaleitungEmmerich Bauer; emmerichbauer55@gmail.com; Tel.: +43 681 107 499 34SchiedSrichter- und Juryobmann Walter Angermayr |
| Siegerehrung: | Die Siegerehrung für alle Rennen findet an der Regattastrecke OttenSheim nach dem letztem Finalrennen Statt. |

Soweit nicht aus dem Inhalt ausdrücklich hervorgeht, dass bei personenbezogenen Bezeichnungen nur Männer oder Frauen gemeint sind, sind immer beide Geschlechter gemeint.

Genehmigt durch die Technische Kommission des ÖRV am 27.1.2021 bezüglich der Konformität zum Regelwerk des ÖRV und etwaiger Abweichungen davon. Der

veranstaltende Verein haftet für die Einhaltung aller anderen (auch behördlichen) Regelungen.